

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 62 (1955)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Personelles

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Preiszusammenbruches nach dem amerikanischen Bürgerkrieg und dem ersten Weltkrieg ein. Die stets tüchtige Leitung und eine gesunde, vorsichtige Finanzgebahrung halfen jeweils rasch darüber hinweg, so daß nie eine Sanierung auf Kosten des Aktienkapitals oder gar der Gläubiger notwendig war.

Die prächtige Arbeit von Dr. W. Ammann, in welcher er in fesselnder Art das Lebenswerk des Begründers der

Textilindustrie im Kanton Zug schildert, ist ein überaus wertvoller Beitrag zur schweizerischen Industrie- und Wirtschaftsgeschichte in den letzten hundert Jahren. Sie verdient nicht nur in der Textilindustrie, sondern darüber hinaus weitgehende Beachtung.

Wir wünschen der «Spinnerei an der Lorze in Baar» auch für das zweite Jahrhundert eine gedeihliche Entwicklung.  
R. H.

## Personelles



### Dr. Th. Niggli zum 80. Geburtstag

Es sind nur wenige Jahre her, seitdem der ehemalige Sekretär der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft nach aufopfernder und mehr als 50jähriger Tätigkeit im Dienste der Seidenindustrie in den Ruhestand trat. Es war aber nicht erstaunlich, daß sein früherer Arbeitgeber

seine wertvollen Ratschläge nicht missen wollte. So wurde Dr. Th. Niggli zum Vizepräsidenten und Ehrenmitglied der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft gewählt. Er führt auch heute noch das Quästorat dieser Gesellschaft. Daneben hat er sich für die Betreuung verschiedener Spezialaufgaben weiterhin zur Verfügung gestellt.

Vielleicht die Krönung seiner beruflichen Tätigkeit war die von ihm so meisterhaft verfaßte Geschichte der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft, die er anlässlich des 100jährigen Jubiläums im Auftrage des Vorstandes verfaßt hatte. Seine noch volle Spannkraft und der überaus klare Geist kommen in diesem Werk recht überzeugend zum Ausdruck. Diese Geschichte schildert auch einen Großteil des beruflichen Wirkens des Verfassers, der selbst mehr als die Hälfte der vergangenen hundert Jahre an verantwortungsvollem Posten als Geschäftsführer der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft und verschiedener ihr angeschlossener Verbände miterlebte. Wer die Jubiläumsschrift «Hundert Jahre Zürcherische Seidenindustrie-Gesellschaft» gelesen hat, kann sich von der überaus weitgespannten und vielfältigen Tätigkeit des Dr. Th. Niggli im Dienste der zürcherischen Seidenindustrie und des Handels ein eindrückliches Bild machen.

Schon sind wieder 5 Jahre vorbei, als wir anlässlich des Rücktrittes des Dr. Th. Niggli Gelegenheit hatten, anerkennend auf sein Lebenswerk zurückzuschauen. Heute freuen wir uns, dem Jubilaren zu seinem 80. Geburtstag, den er am 28. März im Kreise seiner Familie feiern darf, recht herzlich zu gratulieren.

Wir zählen uns zu den Freunden des Jubilaren und benützen die willkommene Gelegenheit, Dr. Th. Niggli, neben dem Ausdruck des vollen Vertrauens, nochmals herzlichen Dank für sein erfolgreiches Wirken im Dienste der Seidenindustrie zu überbringen. Gleichzeitig hoffen wir, daß es ihm vergönnt sein möge, auch im neunten Lebensjahrzehnt mit der alten beneidenswerten geistigen Frische und körperlichen Rüstigkeit die Geschickte der ihm so vertrauten Seidenindustrie verfolgen zu können.

## Firmen-Nachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

**Aktiengesellschaft Stünzi Söhne, in Horgen**, die Unterschrift von Max Hoffmann ist erloschen.

**Mechanische Seidenstoffweberei in Winterthur**, in Winterthur 1, Aktiengesellschaft. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Max Honegger, von Fischenthal, in Künzli.

**Sager & Cie.**, in Dürrenäsch, Kommanditgesellschaft. Fabrikation von und Handel mit Bändern, Seidenstoffen,

Hut- und Strohstoffen und andern Textilprodukten. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an Rudolf Sager-Huber, von Gränichen, in Dürrenäsch (Kommanditär). Ferner ist Kollektivprokura erteilt worden an: Ehrenfried Baumann, von Leutwil, in Dürrenäsch; Hermann Gloor, von Leutwil, in Dürrenäsch; Walter Dössegger, von Seon, in Hallwil; Gottlieb Urech, von und in Hallwil. Sie zeichnen je mit einem kollektivunterschriftenberechtigten Gesellschafter.